DIAG-INFO Februar 2022

Ausgabe 2/2022

für alle Mitarbeitervertretungen im Caritasbereich der Diözese Würzburg

AKTUELLES

Selbstverpflichtungserklärung des Bischofes

Die letzten Wochen haben einen neuen Schwung in die Diskussionen um die Weiterentwicklung des kirchlichen Arbeitsrechts, insbesondere in Bezug auf die Grundordnung.

Aus aktuellem Anlass und als klares Signal an die Beschäftigen bei der Diözese Würzburg und der Caritas hat Bischof Dr. Franz Jung eine Selbstverprlichtungserklärung veröffentlicht.

Diese Erklärung wird der DiAG INFO im E-Mail-Versand beigefügt.

Mitarbeiterseite der Arbeitsrechtlichen Kommission (AK) wählte neuen Vorstand

Die Mitarbeiterseite der AK der Caritas hat einen neuen Vorstand gewählt. Die Wahl fand Anfang Februar in der ersten Mitgliederversammlung der Mitarbeiterseite zu Beginn der neuen vierjährigen Amtszeit der Arbeitsrechtlichen Kommission statt.

Weitere Infos und Vieles mehr: www.akmas.de

Zeitzuschläge für Feiertage

In der neuen Caritas wird jährlich eine Übersicht über die Zeitzuschläge veröffentlicht. Die Zeitzuschläge unterschieden sich nach Anlage 6a, AVR, für die Mitarbeiter*innen aus der Anlage 2 (Verwaltung, Hauswirtschaft, Hausmeister usw.) und Mitarbeiter*innen aus den Anlage 31,32 und 33 (Pflegekräfte, Sozial- und Erziehungsdienst).

Die Übersicht hierzu – siehe E-Mail-Anlage.

Unsere nächste **Online-Sprechstunde**: Dienstag, **08.03.2022** von **14.00 – 15.30** Uhr Hier besprechen wir aktuelle Fragen/Themen.

AUS DEM BEREICH DER MAV

Das Ersatzmitglied

In vielen Mitarbeitervertretungen sind bei den Wahlen mehr Kandidat*innen angetreten als zu wählende MAV-Mitglieder. Dank dessen sind für die neue Amtszeit Ersatzmitglieder da.

Scheidet ein Mitglied der MAV während der Amtszeit aus, so tritt an seine Stelle das nächstberechtigte Ersatzmitglied. (MAVO § 13b).

Ist kein Ersatzmitglied vorhanden, kann die Position nicht durch Einzelnachwahl besetzt werden.

Bei einer zeitweiligen Verhinderung eines MAV-Mitglieds, tritt ebenfalls das nächstberechtigte Ersatzmitglied ein. Die MAV entscheidet darüber, ob eine zeitweilige Verhinderung vorliegt.

Um einen reibungslosen Einsatz des Ersatzmitglieds zu ermöglichen, wird den MAVen empfohlen, einen "Vorratsbeschluss" zu fassen oder dies in einer Geschäftsordnung zu regeln.

Es kann vereinbart werden, dass das erste Ersatzmitglied die Protokolle der Sitzungen erhält, um auf dem Laufenden zu sein. Dies muss die MAV durch einen Beschluss oder ebenfalls in der Geschäftsordnung regeln.

Wichtig: Das Ersatzmitglied ist ausdrücklich auf die Schweigepflicht hinzuweisen.

Ein Ersatzmitglied hat Schulungsanspruch nach MAVO § 16, wenn es

- ständig herangezogen wird
- häufige Vertretung eines MAV-Mitgliedes
- oder absehbares Nachrücken in das Amt als MAV-Mitglied

AKTUELLES ZU CORONA-LAGE

Die einrichtungsbezogene Impfpflicht und die unklare Handhabe des Gesetzes beschäftig verständlicherweise die Betroffenen. Hier eine aktuelle Antwort aus der PDF-Datei zu FAQ auf die Frage: Welche arbeitsrechtlichen Folgen können sich für die betroffenen Personen ergeben, wenn keine Nachweise vorgelegt werden?

Im Hinblick auf Personen, die bereits in den betroffenen Einrichtungen und Unternehmen tätig sind, sind mögliche arbeitsrechtliche Rechtsfolgen abhängig von der Entscheidung des Gesundheitsamtes. Bis das Gesundheitsamt über den Fall entschieden hat und ggf. ein Betretungs- bzw. Tätigkeitsverbot ausgesprochen hat, ist eine Weiterbeschäftigung der betroffenen Person möglich. Die öffentlich-rechtliche Vorschrift des § 20a IfSG begründet kein Recht des Arbeitgebers zur Freistellung. Wenn Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer weiterbeschäftigt werden können, besteht auch keine Grundlage für kündigungsrechtliche Konseguenzen. In den Fällen, in denen das Gesundheitsamt ein Tätigkeits- oder Betretensverbot ausgesprochen hat, kann die betroffene Arbeitnehmerin bzw. der betroffene Arbeitnehmer in der Einrichtung nicht mehr tätig werden. Damit dürfte für betroffene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Vergütungsanspruch in der Regel entfallen. Weigert sich der Arbeitnehmer bzw. die Arbeitnehmerin, einen Nachweis nach § 20a IfSG vorzulegen, kann als letztes Mittel eine Kündigung in Betracht kommen. Hier dürfte der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit jedoch regelmäßig zunächst eine Abmahnung erfordern. Ob die Voraussetzungen für eine Kündigung im Einzelfall vorliegen, können verbindlich nur die zuständigen Gerichte für Arbeitssachen entscheiden.

Insbesondere die Befristung des Gesetzes auf den 31. Dezember 2022 dürfte ebenfalls eine Rolle spielen. Personen, die noch nicht in einer betroffenen Einrichtung oder in einem betroffenen Unternehmen tätig sind, dies aber beabsichtigen, dürfen ab dem 16. März 2022 ohne Vorlage eines entsprechenden Nachweises nicht beschäftigt werden bzw. keine Tätigkeit in den betroffenen Einrichtungen und Unternehmen aufnehmen.

Weiterführende Informationen unter https://t1p.de/xi2u und FAQ als PDF-Datei unter: https://t1p.de/9qd1m

DIAG-INFO Februar 2022

Ausgabe 2/2022

DiAG B Würzburg

für alle Mitarbeitervertretungen im Caritasbereich der Diözese Würzburg

OFT NACHGEFRAGT

Leistungs- und Sozialkomponente

Immer am Anfang des Jahres hat die MAV eine gute Möglichkeit, sich bei den Kolleginnen und Kollegen zu melden und auf die wiederkehrende Auszahlung hinzuweisen: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Anlagen 30–33 erhalten mit dem Januarlohn das Leistungsentgelt und die Sozialkomponente.

Diese werden nach dem sogenannten "Gießkannenprinzip" im Januar ausgeschüttet. Anders wäre es, wenn durch eine Dienstvereinbarung etwas anderes beschlossen worden wäre. Derartige Dienstvereinbarungen sind in der Würzburger Diözese nicht bekannt.

Leistungsentgelt und Sozialkomponente betragen 2% des Gesamtentgeltes aus dem Vorjahr.

Das Entgelt setzt sich zusammen aus den zwölf Monatsgehältern (Tabellenentgelt und feste Zulagen). Diese ist auf der Januar-Lohnabrechnung mit dem Kürzel JEE LEG gekennzeichnet.

INFORMATIONSTAGE

Auch in diesem Jahr wird die DiAG MAV B für ihre Mitglieder wieder Informationstage durchführen. Diese sind gegliedert in einen Teil aus der MAVO und den AVR und einen praktischen Teil mit Aufgaben.

Besonderer Platz in den Veranstaltungen ist für den Erfahrungsaustausch vorgesehen.

Die Anmeldung ist bereits möglich. Bitte zur Anmeldung den beigefügten Link nutzen:

https://newsletter.caritaswuerzburg.de/veranstaltungsanmeldung

TERMINE 2022

Informationstag für neugewählte Mitarbeitervertretungen

WEITERER ZUSATZTERMIN AUFGRUND DER HOHEN NACHFRAGE

Montag, 28.03.2022 – 9.00 – 16.00 Uhr

Informationstage für Mitarbeitervertretungen

Dienstag, 05. April 2022 - Kurs Nr. 22304 Bereich Verwaltung & Sonstige

Dienstag, 26. April 2022 - Kurs Nr. 22018 Dienstag, 31. Mai 2022 - Kurs Nr. 22023 Bereich Pflege

Donnerstag, 12. Mai 2022 - Kurs Nr. 22234 Donnerstag, 23. Juni 2022 - Kurs Nr. 22241 Bereich Kindergarten

Montag, 09. Mai 2022 - Kurs Nr. 22312 (geänderter Termin !!) Bereich Schule

Seminare für Dienstgeber und MAV Vertrauensvolle Zusammenarbeit

Freitag, 07.10.2022 – 09.00 – 12.00 Uhr Montag, 10.10.2022 – 9.00 – 12.00 Uhr

Mitgliederversammlung der DiAG MAV B

Dienstag, 18. Oktober 2022

SOZIALPOLITISCHE NOTIZEN

Aufwerten und Entlasten – Bereich Sozialund Erziehungsdienst in neuer Tarifrunde

Die Bewegung für die Aufwertung des Sozial- und Erziehungsdienstes geht in eine neue Runde.

Die ver.di-Bundestarifkommission für den öffentlichen Dienst hat die Regelungen zum Gesundheitsschutz und die Tätigkeitsmerkmale für Beschäftigte in Kitas, in der Behindertenhilfe und anderen Bereichen der Sozialen Arbeit zum Jahresende 2021 gekündigt.

Am 25. Februar beginnen die Verhandlungen mit der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA). Warum das auch für euch als Beschäftigte der Caritas wichtig ist?

Weil alle zusammen mehr erreichen und es nicht fair wäre, die Kolleg*innen der kommunalen Einrichtungen alleine zu lassen. Denn am Ende wird das im öffentlichen Dienst erzielte Ergebnis auch zum Maßstab bei der Caritas.

Alle brauchen Aufwertung und Entlastung. Bei allen Trägern. Auch bei der Caritas.

https://gesundheit-soziales.verdi.de/mein-arbeitsplatz/sozial-und-erziehungsdienst

LITERATUREMPFEHLUNGEN

In der Anlage zum E-Mail-Versand dieser DiAG INFO befindet sich das Jahresprogramm des Ketteler-Verlags.

Zur Grundausstattung einer Mitarbeitervertretung gehört folgende Literatur:

- MAVO (kostenfrei) AVR (aktuelle Fassung)
- MAVO-Kommentar
- Evtl. Zeitschrift ZMV

Herausgeber: DiAG MAV B, Franziskanergasse 3, 97070 Würzburg, Telefon 0931/386-66671, www.diag-mav-wuerzbuerg.de